

GEBRAUCHSANWEISUNG

LAUSBUB® gegen Läuse Heumann

100 ml Lösung

150 ml Pumpspray

Liebe Eltern,

in der vorliegenden Gebrauchsanweisung finden Sie wichtige und nützliche Informationen, was Sie bei der Anwendung dieses Medizinproduktes beachten sollten. Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Inhalt:

1. Was ist LAUSBUB® gegen Läuse Heumann und wofür wird es angewendet?
2. Vor der Anwendung von LAUSBUB® gegen Läuse Heumann
3. Anwendung von LAUSBUB® gegen Läuse Heumann
4. Mögliche Nebenwirkungen
5. Aufbewahrung von LAUSBUB® gegen Läuse Heumann
6. Weitere Informationen

Über Kopfläuse

Was sind Kopfläuse?

Eine Kopflaus (*Pediculus humanus capitis*) ist ein flügelloses Insekt mit einer Körperlänge von bis zu 3 mm (ungefähr stecknadelgroß). Ihre Farbe variiert von hellgrau bis braun. Kopfläuse können nicht springen, fliegen oder schwimmen. Sie können sich mit ihren sechs Beinen am Wirt festklammern, sich schnell krabbelnd fortbewegen, und verstecken sich am liebsten hinter den Ohren und im Nackenbereich.

Der Lebenszyklus einer Kopflaus verläuft in mehreren Stadien: Aus einem Ei (auch Nisse genannt) schlüpft nach 7 bis 8 Tagen eine Larve, auch Nymphe genannt. Diese kann den Kopf zunächst noch nicht verlassen und entwickelt sich schrittweise innerhalb von 9 bis 11 Tagen zur geschlechtsreifen Kopflaus. Im Laufe ihres etwa 4-wöchigen Lebens können weibliche Läuse 90 – 140 Eier (Nissen) produzieren. Nissen sind ebenfalls gräulich bis braun, oval und nur 1 mm lang. Im Gegensatz zu normalen Hautschuppen sind sie in maximal 1 cm Entfernung von der Kopfhaut fest in den Haaren verklebt. Kopfläuse leben nur auf dem Kopf des Menschen – unabhängig davon, ob die Haare frisch gewaschen oder ungepflegt sind.

Läuse atmen durch Atemöffnungen an ihren Körperseiten, durch die die Luft ins Innere gelangt. Werden sie vom Menschen getrennt, werden sie durch fehlende Blutmahlzeiten relativ schnell geschwächt und überleben bei Zimmertemperatur nur 2 bis maximal 3 Tage.

Wie bekommt man Läuse und was sind Anzeichen eines Kopflausbefalls?

Läuse werden hauptsächlich von einem Kopf zum anderen übertragen, meist durch direkten Kontakt und überwiegend bei Kindern und in ihrer direkten Umgebung. Nur in Einzelfällen erfolgt die Übertragung durch Kontakt mit Mützen, Schals, Jacken, Kämmen, Plüschtieren und anderen derartigen Gegenständen.

Wenn eine Laus das Blut ihres Wirtes saugt, injiziert sie dabei ihren Speichel in die Kopfhaut. Dies führt zu heftigem Juckreiz, hauptsächlich hinter den Ohren und im Nackenbereich, der wiederum Kratzwunden an der Kopfhaut zur Folge haben kann.

Man kann die Läuse erkennen, wenn man die Haare über einem Blatt Papier auskämmt.

Die leeren Eihüllen der Nissen bleiben am Haar kleben, nachdem die Läuse geschlüpft sind. Die Hüllen sind vollkommen harmlos und können mit einem Läusekamm aus dem Haar herausgekämmt werden. Um eine weitere Vermehrung zu vermeiden, ist es erforderlich, die Behandlung sofort zu beginnen, sobald die ersten Läuse und Nissen bemerkt werden. Es ist auch wichtig, die Köpfe aller Familienmitglieder zu prüfen, wenn Kopfläuse festgestellt wurden.

Wie sucht man nach Nissen und Kopfläusen?

Suchen Sie im nassen Haar nach Nissen und Läusen, indem Sie jede einzelne Haarsträhne mit einem Läusekamm durchkämmen, am besten nach vorheriger Anwendung einer Haarpflegespülung (ohne Auswaschen). Achten Sie vor allem auf den Nackenbereich und die Ohren.

1. WAS IST LAUSBUB® GEGEN LÄUSE HEUMANN UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

LAUSBUB® gegen Läuse Heumann wird bei Kindern ab 6 Monaten und Erwachsenen zur Behandlung des Kopfhaares bei Befall mit Kopfläusen angewendet. LAUSBUB® gegen Läuse Heumann tötet auf physikalische Weise alle Kopfläuse ab, indem es die Wachsschicht zerstört, die deren Panzer bedeckt. Dies wiederum führt zum Austrocknen und Absterben der Läuse. Außerdem erleichtert die Lösung das anschließende Auskämmen von Nissen und abgestorbenen Läusen mit dem beigefügten Läuse- und Nissenkamm.

Die Nissen selbst werden durch die Behandlung NICHT abgetötet. Um die volle Wirksamkeit der Behandlung zu gewährleisten und nachschlüpfende Kopfläuse zu erfassen, muss innerhalb von 9 Tagen \pm 24 Stunden unbedingt eine **Wiederholungsbehandlung** durchgeführt werden!

2. VOR DER ANWENDUNG VON LAUSBUB® GEGEN LÄUSE HEUMANN

LAUSBUB® gegen Läuse Heumann nicht anwenden

- bei Kindern unter 6 Monaten
- bei Überempfindlichkeit gegen einen der Bestandteile
- bei größeren Wunden auf der Kopfhaut

Warnhinweise

- Bei Kindern zwischen 6 Monaten und 2 Jahren nur nach Rücksprache mit einem Arzt oder Apotheker anwenden.
- Der Kontakt mit den Augen ist zu vermeiden. Falls das Mittel mit den Augen in Kontakt kommt, diese mit ausreichend Wasser spülen. Falls eine eventuelle Augenreizung anhält, kontaktieren Sie Ihren Arzt.
- Kleidung bis zur Spülung des Haares mit einem Handtuch schützen.
- Böden, Badewanne usw. können bei Gebrauch rutschig werden. Sollten Sie das Produkt versehentlich verschütten, spülen Sie diese Fläche sofort mit Wasser und Spülmittel, um jedes Sturzrisiko zu vermeiden.
- Das Produkt nicht an den Augenbrauen oder den Wimpern anwenden. Falls diese ebenfalls befallen sind, kontaktieren Sie Ihren Arzt.
- Ausschließlich zur äußeren Anwendung.
- Im Falle einer versehentlichen Einnahme fragen Sie einen Arzt um Rat.

- Brechen Sie die Behandlung sofort ab, wenn bei Ihnen Hautausschlag oder Anzeichen einer Reizung/Überempfindlichkeit auftreten.
- **Halten Sie LAUSBUB® gegen Läuse Heumann von Hitze- und Zündquellen fern.** Sie dürfen es **nicht in der Nähe von glimmenden Zigaretten, offenen Flammen oder glühenden Gegenständen (z. B. Haartrocknern) anwenden.**

Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit

Es liegen keine Daten für die Anwendung während der Schwangerschaft und Stillzeit vor, die Anwendung wird daher nicht empfohlen. Bitte fragen Sie vor der Anwendung einen Arzt um Rat.

Anwendung bei Kindern

LAUSBUB® gegen Läuse Heumann ist geeignet für Kinder ab 6 Monaten.

3. ANWENDUNG VON LAUSBUB® GEGEN LÄUSE HEUMANN

LAUSBUB® gegen Läuse Heumann bekämpft Läuse bei Kindern ab 6 Monaten und bei Erwachsenen. Die Anwendung erfolgt im trockenen Haar.

Kontakt mit den Augen vermeiden und Kleidung bis zur Spülung der Haare mit einem Handtuch schützen.

Schritt 1: Die Lösung/das Spray im trockenen Haar verteilen



- Tragen Sie eine ausreichende Menge von LAUSBUB® gegen Läuse Heumann auf das trockene Haar auf.



- Verteilen Sie die Lösung mit den Händen gleichmäßig von den Haarwurzeln bis zur Haarspitze.
- Massieren Sie die Lösung gut ein, insbesondere hinter den Ohren und im Nackenbereich. Achten Sie darauf, das Haar und die Kopfhaut vollständig mit LAUSBUB® gegen Läuse Heumann zu bedecken und gut zu befeuchten.



- Wenn die Lösung gut verteilt ist, lassen Sie diese 10 Minuten einwirken.

Schritt 2: Anwendung der Nasskamm-Methode mit Hilfe des Läuse- und Nissenkamms



- Kämmen Sie jede Haarsträhne mit dem beiliegenden Läuse- und Nissenkamm einzeln vom Haaransatz bis zu den Spitzen durch, wobei der Kamm direkt an der Kopfhaut angesetzt werden sollte. Der Läuse- und Nissenkamm muss Metallzinken besitzen. Dank dieser Nasskamm-Methode können die Läuse und Nissen einfacher entdeckt und entfernt werden.
- Nach jedem Kammstrich den Läuse- und Nissenkamm auf einem Stück Küchenpapier abstreifen. So können Sie kontrollieren, ob noch Läuse bzw. Nissen vorhanden sind. Spülen Sie anschließend den Läuse- und Nissenkamm aus, um die Haare nass zu halten.
- Wiederholen Sie dies so oft wie nötig, bis alle Läuse und Nissen entfernt sind.

Schritt 3: Waschen der Haare mit einem Shampoo

- Spülen Sie das Haar mit reichlich warmem Wasser aus.
- Waschen Sie das Haar danach mit einem Shampoo für fettiges Haar.
- Trocknen Sie das Haar mit einem Handtuch und kämmen Sie es.

Schritt 4: Wiederholungsbehandlung

- Die Behandlung tötet die Nissen NICHT ab. Wie vom Robert Koch-Institut (RKI) grundsätzlich vorgeschrieben, ist eine Wiederholungsbehandlung nach 9 Tagen (\pm 24 Stunden) daher notwendig, um möglicherweise neu geschlüpfte Läuse abzutöten.
- Wiederholen Sie dazu die Schritte 1 bis 3.

Untersuchen Sie alle Familienmitglieder auf Läusebefall und wenden Sie bei ihnen, wenn nötig, LAUSBUB® gegen Läuse Heumann ebenfalls an.

Waschen Sie Kleidung, Bettwäsche und ggf. Plüschtiere bei mindestens 60 °C. Stecken Sie Dinge, die nicht bei 60 °C gewaschen werden können, für 3 Tage in eine luftdicht verschlossene Plastikhülle.

4. MÖGLICHE NEBENWIRKUNGEN

Gelegentlich können die folgenden vorübergehenden Nebenwirkungen auftreten:

- Juckreiz
- Hautrötung
- Kribbeln/Brennen der Kopfhaut
- Trockene Kopfhaut/Abschuppung der Kopfhaut
- Haarausfall
- Hautzeichnung nach mechanischer Reizung (Dermographismus)
- Reizungen im Augenbereich

Wenn Sie unerwünschte Wirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsanweisung aufgeführt sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

5. AUFBEWAHRUNG VON LAUSBUB® GEGEN LÄUSE HEUMANN

Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Bei einer Temperatur zwischen 15 und 30 °C lagern.

Nicht direktem Sonnenlicht aussetzen.

Nach Ablauf des Verfallsdatums darf das Produkt nicht mehr angewendet werden.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Inhaltsstoffe von LAUSBUB® gegen Läuse Heumann

Isopropylmyristat und Cyclomethicon

 **Hersteller**

HÄLSA Pharma GmbH

Maria-Goeppert-Straße 5

23562 Lübeck

Vertrieb:

HEUMANN PHARMA

GmbH & Co. Generica KG

Südwestpark 50 · 90449 Nürnberg

E-Mail: info@heumann.de

Weiteres Informationsmaterial zur Übertragung und zur Bekämpfung von Kopfläusen erhalten Sie


- bei der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) unter www.bzga.de
- beim Robert Koch-Institut (RKI), das sich als Bundesinstitut u. a. mit Maßnahmen zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten befasst, unter www.rki.de.


Stand der Informationen: 07/2020

 **Hersteller**

 **Verwendbar bis**

 **Chargenbezeichnung**

 **Gebrauchsanweisung beachten**

 **Zwischen 15 und 30 °C lagern**



Siehe „Warnhinweise“ in der Gebrauchsanweisung

CE



✂-----

Seite 1

Bitte die Bescheinigung im Kindergarten/in der Schule etc. abgeben!

Bescheinigung für die Wiedezulassung nach Kopflausbefall

Erklärung der Eltern/Sorgeberechtigten des Kindes _____ (Name des Kindes)

Ich habe den Kopf meines Kindes untersucht, Läuse/Nissen gefunden und eine Erstbehandlung mit einem Kopflausmittel durchgeführt. Ich bestätige hiermit, dass ich in 9 Tagen (\pm 24 Stunden) eine zweite Behandlung durchführen werde.

Somit bestehen nach § 34 Infektionsschutzgesetz keine Einwände gegen den Wiederbesuch der Gemeinschaftseinrichtung.

Datum

Unterschrift eines Elternteils/Sorgeberechtigten

Seite 2

Bescheinigung für die Wiedezulassung nach Kopflausbefall

Liebe Eltern,

wenn Sie bei Ihrem Kind Kopfläuse festgestellt haben, sollten Sie in den Gemeinschaftseinrichtungen (Kindergarten, Schule, etc.) Ihres Kindes den Kopflausbefall melden. Bereits nach der Erstbehandlung ist eine Weiterverbreitung nicht mehr zu befürchten. In manchen Gemeinschaftseinrichtungen wird eine „Bescheinigung für die Wiedezulassung nach Kopflausbefall“ verlangt, in der Sie die erfolgte Erstbehandlung bestätigen. Für die Bescheinigung können Sie die umseitige Vorlage verwenden.